

22. ART Innsbruck: Besucheransturm und positives Kaufinteresse



Die im Januar zu Ende gegangene 22. ART Innsbruck kann einen neuerlichen Besucheransturm vermelden; sie lockte dieses Mal mehr als 19.000 Kunstfreunde und Kunstinteressierte in die Messehalle A und knüpfte somit an die erfolgreichsten Jahre dieser Messegeschichte an. Die derzeit spürbar gute Konjunktur wirkte sich, wie auch erwartet, positiv auf das allgemeine Kaufinteresse aus. Die rund 80 Aussteller der Messe haben, insgesamt gesehen, sehr gut verkauft und konnten ihren Messeauftritt in Innsbruck zudem mit zahlreichen Anfragen und Reservierungen abschließen. Chefin Johanna Penz bereitet sich indessen schon auf den nächsten, bevorstehenden ART-Termin in diesem Jahr vor: Vom 19. bis zum 21. Oktober findet bekanntlich bereits die zweite Auflage der „ART Salzburg Contemporary & Antique International“ im Messezentrum Salzburg statt. Penz zeigte sich mit der vergangenen ART zufrieden: „Wir haben das, was wir auf der ART zeigen und was uns ausmacht, über ausgewählte Motive und Sujets wunderbar nach außen kehren können.“ Für die ART-Chefin wird die 22. ART nicht zuletzt auch deshalb in bester Erinnerung bleiben, weil sie bereits inmitten der Eröffnungsansprachen die freudige Nachricht übermittelt bekam, dass ihr, zeitgleich in Wien, der „Unternehmerinnen-Award 2018“ für besondere unternehmerische Leistungen verliehen worden war. Die nächste Terminierung der ART Innsbruck darf man sich bereits jetzt vormerken - vom 17. bis zum 20. Januar 2019.